



Huebergass

Jahresbericht 2022

Wir packen gemeinsam an





Wir freuen uns, euch ein weiteres Mal den Jahresbericht und die Jahresrechnung präsentieren zu dürfen! Das zweite Betriebsjahr nach Bezug der Huebergass war geprägt vom Umbruch – wir haben unsere WBG weiterentwickelt, hinterfragt, Neues gewagt und wieder verworfen. Wir haben diskutiert, miteinander verhandelt, Steine geklopft, die Huebergass auf Hochglanz poliert, Feste gefeiert und auf die Nachbarschaft angestossen.

An dieser Stelle bedanken wir uns von Herzen bei euch allen, die ihr euch mit Herzblut für die WBG Huebergass einsetzt. Vielen Dank für euer Mitdenken und Mitprägen!

Der Vorstand

Lynn Frank, Uli Ganitta, Hussein Noureddine, Regina Rohrer, Nadine Schmid

Impressum

Text: WBG Huebergass

Fotos: Regine Strub, Dave Gerber



Das Jahr 2022

Januar bis März



Das Jahr begann turbulent. Meinungsverschiedenheiten im Vorstand zwischen den Realisator:innen der Huebergass und den neu gewählten Mitgliedern aus der Bewohnerschaft führten zu Schwierigkeiten. Im Februar traf sich der Vorstand zu einer Retraite, bei der entschieden wurde, dass die Ablösung des Gründungsvorstands durch Bewohnende beschleunigt und bereits per GV 2022 vollzogen werden soll. In der Folge wurde der Wissenstransfer intensiviert. Slavica Vranjkovic und Marco Stricker traten bereits vor der ordentlichen GV aus dem Vorstand aus. Die Genossenschafter:innen wurden in einem Infoabend über den Vorgang informiert. In Anschluss erwies sich die Zusammenarbeit im Vorstand gestützt auf eine gemeinsam erarbeitete Zusammenarbeitscharta als konstruktiv. Die Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern begann.

Im Zusammenhang mit der Übernahme der WBG Huebergass durch die Bewohnenden wurde die

Postadresse der WBG Huebergass vom Europaplatz an die Huberstrasse 7 gezügelt. Die Prozesse der Post- und Mailverarbeitung wurden geklärt und Zuständigkeiten definiert. Es wurden zudem Briefvorlagen mit der neuen Postadresse erstellt.

Nach der Bau-, der Betriebs- und der Finanzkommission hat sich als vierte Kommission die Kommunikationskommission (KomKo) konstituiert. Die KomKo ist zuständig für die interne Kommunikation sowie für die Vernetzung im Quartier und mit externen Interessierten. Die Aufgaben der KomKo wurden in einer Vereinbarung mit dem Vorstand und in einem Kommunikationskonzept festgehalten.

Der Vorstand hat erste Untermietanträge erhalten und es wurde erstmalig darüber diskutiert, wie mit dem Thema umgegangen werden soll.

Im März fand der erste von drei Gartentagen im Jahr 2022 statt, an dem u. a. der Gemüsegarten umgegraben und mit dem Bau einer Trockensteinmauer begonnen wurde.

Jürg Güdel stellte sich als verantwortlicher Liegenschaftsverwalter für die WBG Huebergass von Seiten der Niederer AG vor.

April bis Juni

Nach einem Kick-off für sämtliche interessierten Genossenschafter:innen und unter Einbezug der AG HueberKultur bildete sich im Frühjahr eine kleine Gruppe, die ein Konzept für die Wohnungsvergabe erstellte. Dieses wurde den interessierten Personen im Rahmen eines Infoabends vorgestellt. Das Konzept wurde in der Folge vom Vorstand verabschiedet und die Mitglieder in die AG Wohnungsvergabe gewählt.



Die Mitglieder haben Einblick in sensible Daten. Aus diesem Grund haben sie eine Verschwiegenheitserklärung unterzeichnet.

Am Tag der Nachbarschaft hat die WBG Huebergass die Nachbar:innen zu Führungen durch die Huebergass eingeladen. Das Angebot wurde sehr geschätzt und beim anschliessenden Bier im Café Hueber entstanden spannende Gespräche.

Aufgrund der geringen Auslastung der Jokerzimmer und der akuten Notlage in der Ukraine wurden zwei Jokerzimmer befristet für ein Jahr an Geflüchtete aus der Ukraine vermietet. Somit stand während dem Rest des Jahres 2022 noch ein Gästezimmer für private Übernachtungsgäste zur Verfügung.

Mitte Juni fand die ordentliche GV statt. Dabei wurden der Jahresbericht und die Jahresrechnung 2021 verabschiedet. Die GV nahm Kenntnis von der Demission aus dem Vorstand von Ursina Schönholzer, Herbert Zaugg und Raphael Burkhalter. Neu in den Vorstand gewählt wurden Regina Rohrer, Claude Gruber, Uli Ganitta und Nadine Schmid. Somit bestand der Vorstand neu ausschliesslich aus Bewohnenden der Huebergass. Da der Vorstand neu mit einem alternierenden Tagespräsidium und nicht mehr mit einem fixen Vorsitz arbeitet, wurde das Organisationsreglement angepasst.

In einer ersten Sitzung hat der Vorstand den Zusammenarbeitsmodus in der neuen Konstellation festgelegt und die Zuständigkeiten neu verteilt. Der Abend im Zehendermätteli war geprägt von intensiven Gesprächen und Vorfreude auf eine gute Zusammenarbeit.

Im zweiten Semester 2022 hat die AG IT die Domain www.huebergass.ch übernommen und die KomKo einen neuen Webauftritt erstellt.

Anfang Mai wurde der Antrag der WBG Huebergass um Mitgliedschaft im Quartierverein Holligen-Fischermätteli gutgeheissen.

Im Juni fand ein Hueberforum mit den in der Huebergass eingemieteten sozialen Institutionen und der AG HueberKultur statt. Die sozialen Institutionen stellten sich vor und die AG HueberKultur präsentierte den von ihnen erarbeiteten Vorschlag zum Umgang mit Nachbarschaftskonflikten. Das Forum war gut besucht und führte zu angeregten Diskussionen über das Zusammenleben in der Huebergass. Der Vorstand, die AG HueberKultur und die sozialen Institutionen stehen seit Einzug in regelmässigem Austausch.





Juli bis September

In den Sommerferien wurde es ruhiger in der Huebergass. Eine Woche nach Start des neuen Schuljahrs fand traditionsgemäss das Hueberfest statt. Erneut wurde die Gasse mit den im Vorjahr genähnten Sommerfest-Fähnli geschmückt. Am Nachmittag wurden Gesichter geschminkt, Tattoos aufgeklebt, Glacé geschleckt und «dr Hueberschnägg» gekürt. Am Abend gab es ein gemeinsames Buffet und die Grills liefen heiss. Nach dem Auftritt von «Housi und die Knechte» wurden die Festbänke wieder verräumt und die Sause ging im Café Hueber bis in die frühen Morgenstunden weiter.

Der Vorstand hat in einer weiteren Retraite fünf strategische Schwerpunkte definiert, welche für die Zeit bis zur GV 2023 als wichtig für die Huebergass erachtet werden. Der Vorstand sieht diese Schwerpunkte als Leitlinien für Entscheidungen und Priorisierungen der Tätigkeiten bis zur ordentlichen GV im Jahr 2023. Die Umsetzung der Themen erfolgt durch die Kommissionen, die Arbeitsgruppen und den Vorstand. Im Jahresbericht wird ab Seite 13 darüber berichtet.

Im August fand eine erste Koordinationssitzung zwischen den vier Kommissionen statt. Dabei wurden die strategischen Schwerpunkte vom Vorstand vor- und zur Diskussion gestellt und verschiedene Themen besprochen, welche die Kommissionen beschäftigen. Ein solches Treffen soll künftig einmal jährlich stattfinden.

Der Vorstand traf sich zu einem ersten informellen Austausch mit dem Vorstand der Genossenschaft Warmbächli. Dieser wurde beidseitig als äusserst wertvoll empfunden und es wurde beschlossen, diesen in Zukunft regelmässig zu wiederholen.

Das ganze Jahr hindurch fanden zahlreiche Führungen für politische Gruppierungen, Verwaltungseinheiten und Genossenschaften statt. Im September besuchte uns das Bundesamt für Wohnungswesen (BWO) im Rahmen eines Ausbildungstages.

Oktober bis Dezember

Um einen niederschwlligen Zugang zur Liegenschaftsverwaltung zu schaffen, wurde im Oktober und November das Pilotprojekt «Jürg vor Ort» durchgeführt. Jürg Güdel von der Niederer AG war jeweils am Dienstagvormittag in der Bibliothek anzutreffen. Das Projekt wird im Jahr 2023 weitergeführt.

Um eine transparente Kommunikation in der WBG zu fördern, verfasst der Vorstand neu eine Waschküchenzeitung. Darin wird monatlich aus der Vorstandstätigkeit berichtet. So erfahren auch die Genossenschafter:innen, welche nicht an den Hueberforen teilnehmen können, was im Vorstand entschieden wurde.





Huebergass

Am 29. Oktober fand eine ausserordentliche GV statt. An dieser wurde über folgende Themen gesprochen:

- Unterschied ordentliche und ausserordentliche GV
- Strategische Schwerpunkte 2022/23
- Zuständigkeiten in der WBG Huebergass
- Demission Claude Graber aus dem Vorstand
- Diverse Statutenänderungen

Die Statutenänderungen wurden alle mit grosser Mehrheit angenommen.

Im Anschluss an die GV ging es weiter mit einem Gartentag. Gleichzeitig wurde im Vorpark der Abschluss der Zwischennutzung gefeiert.

Im Herbst unterbreitete die AG Photovoltaik der BauKo und dem Vorstand einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen. Die AG wurde beauftragt, die verschiedenen Varianten bis zur GV 2023 zu prüfen und einen Vorschlag zur Umsetzung von Solaranlagen auszuarbeiten.

Die AG Wohnungsvergabe war im letzten Quartal gefordert: Gleich drei Wohnungen wurden nach Kündigungen neu ausgeschrieben und vergeben. Der Vermietungsprozess wurde in der Folge ausgewertet und es wurden organisatorische Anpassungen vorgenommen, welche seit Anfang 2023 umgesetzt werden.

Ende November wurde die WBG Huebergass in die Quartierorganisation QM3 aufgenommen. Somit bringt sich die WBG fortan bei Themen ein, welche den Berner Stadtteil 3 und insbesondere das Quartier Holligen betreffen.

Im November fand ein Austausch des Vorstands mit dem Kompetenzzentrum gemeinnütziger Wohnbau der Stadt Bern statt.

Die Finanzkommission erstellte das Budget für das Jahr 2023. Dieses wurde den Genossenschaftern im Hueberforum im Dezember vorgestellt.

Am 6. Dezember besuchten Samichlaus und Schmutzli die Huebergass und sorgten für leuchtende Kinderaugen.

Im Verlauf des Jahres haben verschiedene Personen aus dem Vorstand, den Kommissionen und den Arbeitsgruppen der WBG Huebergass Weiterbildungen zu verschiedenen Genossenschaftsthemen absolviert.







Aus den Kommissionen und Arbeitsgruppen

Die WBG Huebergass wird von vielen engagierten Genossenschafter:innen geformt und getragen. Viele Arbeitsgruppen haben sich gebildet, welche sich verschiedenen Interessen und Aufgaben widmen. Zudem gibt es vier Kommissionen, die das operative Geschäft verantworten.

Entwicklungen im Bereich Bau

*Mitglieder Baukommission: Nino Ceresa
Alexandra Clausen, Fabian Panzer, Uli Ganitta,
Reto Witschi, Michael Zwahlen*

Die Baukommission (BauKo) startete in ein richtungsweisendes Jahr 2022. Zu den Anfangsmitgliedern gehörten Raphael Burkhalter, Alexandra Clausen, Uli Ganitta, Fabian Panzer, Reto Witschi und Michael Zwahlen. Raphael Burkhalter amtete bis zur Generalversammlung vom 15. Juni 2022 als Bindeglied zwischen Vorstand und der BauKo. Mit seinem Austritt aus dem Vorstand verliess er auch die BauKo um Platz zu machen für zwei Neumitglieder aus dem Kreis der Huebergass-Bewohnenden: Nino Ceresa und Ramon Stricker, die ab Juli die Baukommission ergänzten. Uli Ganitta übernahm als Vorstandsmitglied die Vertretung der BauKo im Vorstand. Ramon Stricker verliess die BauKo aufgrund eines grösseren beruflichen Engagements Anfang November wieder.

Die BauKo ist Ende 2022 solid aufgestellt mit je zwei Vertretungen in ihren Ressorts: Alexandra

Clausen und Fabian Panzer kümmern sich um die Übernahme der baulichen Infrastruktur (Ressort 1); Michael Zwahlen und Nino Ceresa sind zuständig für Unterhalt und Betrieb (Ressort 2); Uli Ganitta und Reto Witschi betreuen die bauliche Entwicklung der WBG Huebergass (Ressort 3).

Anfang 2022 waren die Themen zu einem grossen Teil organisatorischer Natur: Die BauKo einigte sich über die Aufteilung der anstehenden Arbeiten und die Abhaltung der Sitzungen, schloss mit dem Vorstand eine Vereinbarung ab, verständigte sich über die verschiedenen Kommunikationskanäle und stellte mit der Hauswartung einen Vertrag mit Pflichtenheft auf.

Bald standen aber auch handfeste Themen im Vordergrund: Die BauKo beschäftigten Mängel im Gartenbereich, undichte Fenster mit dem mittlerweile bekannten Papiertest und die ebenso berühmten wackelnden Wasserhähne. Eine willkommene Errungenschaft war die Einführung der Badges, die neu für den Zutritt zu den Gemeinschaftsräumen verwendet werden können. Bei den Jokerzimmern wurden ebenfalls Verbesserungen vorgenommen mit zusätzlichen Elektroanschlüssen, verstärkter Isolation zu den Nachbarswohnungen und der Projektierung neuer Klappfenster.

Leider gab es auch weniger erfreuliche Themen: In der Kita und im Café Hueber kam es zu Wasserschäden mit unterschiedlichen Ursachen. Da im Fall des Cafés eine Reparatur unverhältnismässig gewesen wäre, musste eine sichtbare Leitung unterhalb der Decke neu angebracht werden. Diese Arbeiten und die lange dauernde Trocknung des Bodens erforderten leider eine mehrwöchige Schliessung des Cafés. Ein einschneidendes



Ereignis war der Wohnungsbrand im Haus 13, der glücklicherweise glimpflich ausging. Dennoch musste die Wohnung totalsaniert werden. Drei Monate nach dem Ereignis erfolgte die zufriedenstellende Bauabnahme der Wohnung im Beisein der BauKo, worauf die betroffene Familie wieder einziehen konnte.

Einige Themen werden die BauKo auch im Jahr 2023 noch weiter beschäftigen: Die BauKo ist beteiligt am Koordinationsprozess Stadtteilpark und begleitet die Projekte Photovoltaik und Velodach. 2022 wurden Huebergass-intern alle Fragen geklärt für den Bau eines Velodach-Prototyps, sodass 2023 die Baueingabe und die Umsetzung erfolgen kann. Eine weitere Baueingabe gibt es für die Lüftung im Quartierraum «Hueber», welche für Veranstaltungen mit grösserem Publikum erforderlich ist.

Das grösste Projekt, das die BauKo bereits früh im Jahr 2022 beschäftigte und vor allem ab Herbst viele Ressourcen benötigte, war die Mängelerfassung im Hinblick auf den Ablauf der zweijährigen Garantiefrist Ende März 2023. Dieses Vorhaben wurde von Alexandra Clausen und Fabian Panzer vorausschauend geplant und engagiert angegangen. Mit Unterstützung eines externen Experten, Roger Blaser, sowie den weiteren BauKo-Mitgliedern – und im Jahr 2023 auch den Bewohnenden der Huebergass – wurde die Mängelerhebung umgesetzt. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle, die hier mitgeholfen haben!

Entwicklungen im Bereich Finanzen

Mitglieder Finanzkommission: Stephanie Bläsi, Lisa Briner, Andreas Guggisberg, Christoph Reinhart, Herbert Zaugg

Die Finanzkommission ist mit Christoph Reinhart, Herbert Zaugg, Ilija Petric, Jürg Utzinger und Stephanie Bläsi zu fünft ins Jahr 2022 gestartet mit Hussein Noureddine als ständigem Gast und Verbindung zum Vorstand. In den ersten Monaten stand die Jahresrechnung 2021 auf der Agenda, die der Treuhänder Hagmann AG und die Liegenschaftsverwaltung Niederer AG vorbereitet und mit der FiKo in mehreren Sitzungen besprochen haben.

Ein grosses Thema war zudem der Zahlungsprozess: zwischen dem Einreichen eines Projektantrags und der Auszahlung des Projektbudgets vergingen teilweise mehrere Monate. Die FiKo arbeitete daran, diesen Prozess zu optimieren.

Ab Juni haben Lisa Briner und Andreas Guggisberg die FiKo verstärkt, Jürg Utzinger und Ilija Petric sind später zurückgetreten. In dieser neuen stabilen Zusammensetzung hat die FiKo Ressorts aufgeteilt, sich mit der Hausbank der WBG ausgetauscht und vor allem durch Weiterbildungen der Mitglieder sowie engem Austausch mit Herbert den Knowhow-Transfer gefördert.

Im Herbst hat die FiKo das Budget 2023 erstellt. Die Präsentation und Erläuterung des Budgets 2023 durch die FiKo am Hueberforum im November 2022 hat das Verständnis bezüglich der Finanzen in der ganzen Genossenschaft gestärkt.

Ein grosses Diskussionsthema war die tiefe Auslastung der Jokerzimmer. Ab Juni 2022 wurden zwei Zimmer befristet an geflüchtete Personen vergeben, wobei die Finanzierung durch den Asylsozialdienst gesichert war. Das



dritte Jokerzimmer war während maximal einem Drittel der Zeit gebucht, mit Spitzen über die Festtage. Auf Anregung der FiKo hat sich die AG Jokerzimmer Gedanken zur Nutzung und zur Finanzierung der Jokerzimmer gemacht. An einem Hueberforum wurde u. a. diskutiert, wozu die Jokerzimmer genutzt werden und wie teuer sie sein sollen. Die Ideen und Anregungen aus dem Forum nehmen die AG Jokerzimmer und die FiKo mit im weiteren Prozess um die Organisation der Jokerzimmer im Jahr 2023.

Die FiKo hat das Jahr motiviert und - trotz steigender Zinsen - mit gutem Gefühl für die Zukunft abgeschlossen.

Entwicklungen im Bereich Kommunikation

*Mitglieder der Kommunikationskommission:
Tobias Bauer, Theo Känzig, Sara Seematter,
Nadine Schmid, Thomas Wyler*

Nachdem die Kommunikationskommission Ende 2021 ihre Arbeit aufgenommen hatte, wurde im April 2022 die Vereinbarung der KomKo mit dem Vorstand verabschiedet und die Mitglieder wurden offiziell gewählt.

Ein grosser Meilenstein war die Aufschaltung der neu gestalteten Website www.huebergass.ch im Mai 2022. Diese wurde in der Folge erweitert und aktualisiert. Die Website ist unsere Visitenkarte gegen Aussen und wird rege besucht.

Gleichzeitig mit der Übernahme der Webdomain wurde auch der Mailserver der Huebergass in die technische Verantwortung der AG IT übertragen. Die AG IT hat zudem die Cloud und den Rocket.Chat gehostet.

Die Liftdisplays wurden mit wichtigen Infos, kreativen Beiträgen und Musik bespielt und sorgten immer wieder für Überraschungsmomente.

Nachdem die WBG Huebergass als Mitglied in der Quartiermitwirkung (QM3) aufgenommen wurde, stellte die KomKo die Vertretung in diesem Gremium sicher. Zudem hat die KomKo am Sozialinfotreff Holligen teilgenommen und diesen im November 2022 auch in der Huebergass empfangen.

Im Jahr 2022 wurden diverse Führungen durch die Huebergass durchgeführt. Dafür wurden ein Konzept und eine Standardführung erstellt, an der sich die Personen orientieren können, die die Führungen durchführen.

Im September finalisierte die KomKo in einem Workshop das Kommunikationskonzept. Im Hueberforum vom November präsentierte sie ihre Ideen bezüglich der Nutzung der verschiedenen Kommunikationskanäle. Das Ziel der KomKo ist es, die Kommunikation unter den Genossenschaftern möglichst auf den Huebergass-Chat zu verlagern und Allthings für offizielle Meldungen der WBG-Gremien zu nutzen. So hat beispielsweise die Eröffnung des lost&found-Kanals in Zusammenhang mit der Huerberputzete zu einer Entlastung von Allthings beigetragen.

Entwicklungen im Bereich Gesellschaft

*Mitglieder Betriebskommission: Sämi Ryser,
Regina Rohrer, Margareta Rudaz, Regine Strub,
Micha Zeier*

Die Betriebskommission hat im Jahr 2022 acht Huerberforen durchgeführt und so dazu beigetragen, dass sich die



Genossenschaft:innen und Arbeitsgruppen untereinander informieren, austauschen und vernetzen können. Sie hat in monatlichen Sitzungen insgesamt dreizehn Anträge für die Nutzung von Gemeinschaftsräumen und Projekten geprüft und war in regem Austausch mit den Bewohnenden der Gasse und den verschiedenen Arbeitsgruppen. Die grosse Vielfalt der Arbeitsgruppen zeigt sich an den kurzen Einblicken in die Tätigkeiten verschiedener Arbeitsgruppen, welche an dieser Stelle einen Platz bekommen sollen¹:

AG Film

Die AG Film hat auch im letzten Jahr Menschen zusammengebracht und regelmässig Filme für Kinder und Erwachsene gezeigt. Mit der neuen Sound- und Beamer-Anlage im Raum Aare, welche von der AG Film organisiert wurde, ist der Raum nun perfekt nutzbar für Sitzungen, Filmvorführungen usw. Ziel ist es, Ernstes, Trauriges, Fröhliches und Musikalisches visuell, auditiv, für alle Sinne anzubieten. Wifi im Raum Aare ist in Zusammenarbeit mit der AG IT im Aufbau, Streaming via Chromecast folgt.

AG Koordination Aussenraum

An drei Gartenwochenenden haben wir 2022 gemeinsam mit vielen engagierten Bewohner:innen unseren Garten und Aussenraum gepflegt und weitergestaltet. Wir haben gejätet, gemäht, Hochbeete angelegt, Sträucher gepflanzt und zurückgeschnitten, Kletterpflanzen aufgebunden und mit grossem Einsatz eine Trockensteinmauer gebaut. Im Mai haben wir mit einem grossen Grillfest bei herrlichem Wetter die neuen Stühle und Sonnenschirme beim Quartierplatz eingeweiht. Ausserdem beschäftigte uns die

Mängelerfassung und -behebung im Aussenraum und die Organisation und Koordination diverser Unterhaltsarbeiten.

AG Bünzligärtli

Auf 14 Beetli wuchsen im Jahr 2022 Radiesli, Rüebli, Zucchetti, Kürbis, Sellerie, Mais, Bohnen und, und, und. Sieben Parteien hegten und pflegten ihre ein bis drei Beetli mit grosser Freude. Obwohl nebeneinander gegärtnert wird, war das Miteinander bei Giess-Absprachen oder beim Aushelfen während der Ferien spürbar. Die Zucchetti-Schwemme wird wohl allen in Erinnerung bleiben...

AG Hueberfest

In einigen Sitzungen hat die AG das letztjährige Hueberfest vom 20. August 2022 geplant und vorbereitet. Nach kurzem Bibbern, ob das Wetter hält, durften wir dann mit euch Huebergass-Menschen das Zusammenleben und Zusammensein feiern. Danke allen Mithelper:innen. Wir freuen uns auf das nächste Fest!

AG HueberKultur

In der AG HueberKultur schätzen wir den regelmässigen Austausch untereinander sowie die Vernetzung mit den Vertreter:innen der sozialen Institutionen sehr. Und wir sind erfreut darüber, dass wir bisher nicht mit Anfragen von Bewohnenden überrannt wurden, was uns auf ein (grösstenteils) harmonisches Miteinander in der Huebergass schliessen lässt.

AG Hueberputzete

Die Hueberputzete wurde im Jahr 2022 das erste Mal durchgeführt – aber definitiv nicht das letzte Mal. Der Gartenbereich, die Gasse, die

1 Die Aufzählung ist nicht abschliessend. Die Gruppen wurden nach Alphabet geordnet.



Huebergass

Veloabstellplätze, die Briefkästen und Lifte: innert Kürze war alles picobello herausgeputzt. Wir waren begeistert, wie viele Leute aus der WBG mit anpackten und was für eine tolle Stimmung herrschte, auch beim anschliessenden Suppen-Zmittag organisiert vom Café Hueber. Wir sagen DANKE und freuen uns auf die nächste Hueberputzete 2023.

AG Photovoltaik

Die AG Photovoltaik hat nach einem Erfahrungsaustausch mit der Genossenschaft Warmbächli eine Umfrage in der WBG Huebergass durchgeführt und festgestellt, dass der Wunsch nach einer Solaranlage sehr breit abgestützt ist. Es wurden deshalb weitere Abklärungen mit dem Verein Sunraising vorgenommen. Dem Vorstand wurde Antrag zur Unterzeichnung einer Absichtserklärung unterbreitet, die es ermöglichen würde, aktuelle Offerten einzuholen. Diesem hat der Vorstand zugestimmt und der AG Photovoltaik zusätzlich den Auftrag erteilt, auch die Option

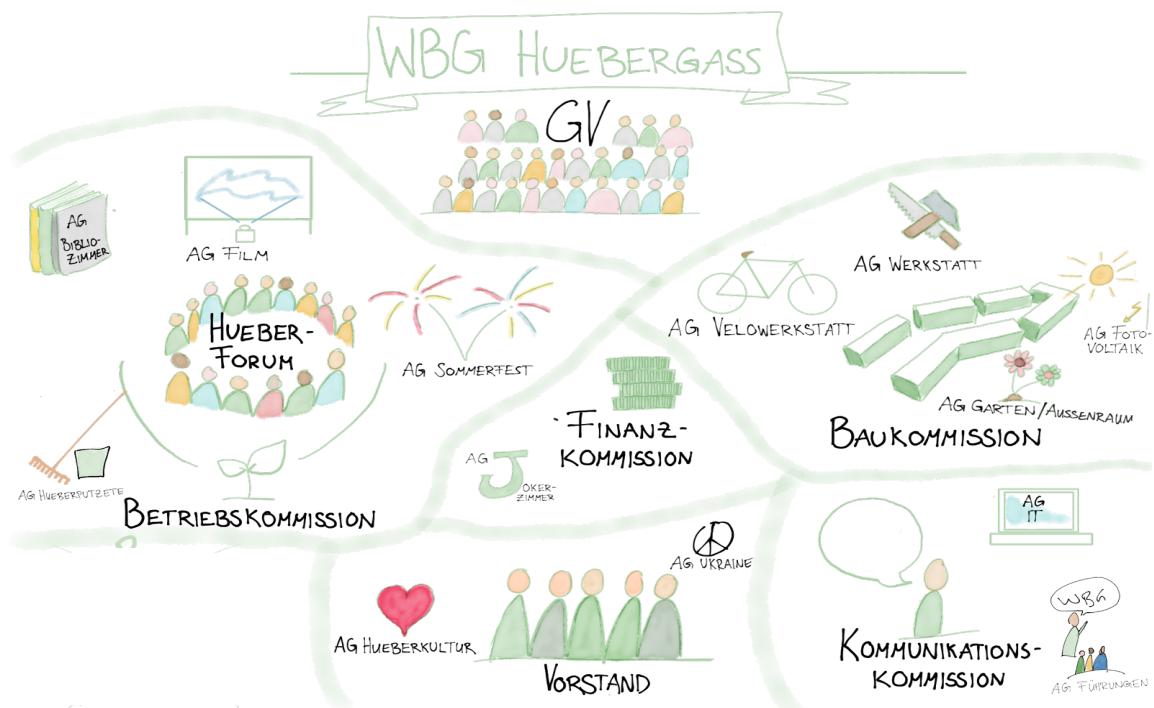
«Eigenfinanzierung» zu prüfen, was im Jahr 2023 den Schwerpunkt der AG Photovoltaik darstellt.

AG Ukraine

Die AG Ukraine hiess im Berichtsjahr drei ukrainische Personen in der WBG Huebergass willkommen, begleitete diese beim Ankommen und koordinierte ihre Unterbringung sowie die Zusammenarbeit mit Behörden und innerhalb der WBG.

AG Werkstatt

Im Jahr 2022 wurde die Einrichtung und Infrastruktur der Werkstatt vornehmlich durch André in vielen Arbeitsstunden weiter verbessert. Den Bewohnenden der Huebergass steht nun eine Werkstatt zur Verfügung, die eine umfassende Nutzung als Hobbywerkstatt ermöglicht. Danach hat die AG Werkstatt ihr Funktionieren, ihre Strukturen und die Verantwortlichkeiten innerhalb der AG in konstruktive Bahnen gelenkt, die unterschiedliche Nutzungen bedarfsgerecht ermöglichen sollen.





Strategische Schwerpunkte 2022/23

Der Vorstand hat in einer Retraite fünf strategische Schwerpunkte für das Jahr 2022/2023 definiert, welche als wichtig für die Huebergass erachtet werden. In der Folge nennen wir, was im Jahr 2022 diesbezüglich bereits angestossen wurde – sei dies von Genossenschafter:innen, Arbeitsgruppen, Kommissionen oder vom Vorstand. Bis zur GV 2023 werden die Schwerpunkte weiterhin Leitlinien für unsere Entscheidungen und unser Handeln sein.

Umgang mit unterschiedlichen Bedürfnissen im Aussenraum

«Die WBG Huebergass bietet Platz für Menschen in verschiedenen Lebenslagen. Die unterschiedlichen Bedürfnisse bezüglich der Nutzung des Aussenraums werden wahrgenommen und Lösungen für ein entspanntes Mit- und Nebeneinander gesucht».

- Am 20. Oktober 2022 hat eine erste Hueberputzete stattgefunden. Diese wird zukünftig regelmässig durchgeführt.
- Im Nachgang zur Putzete wurde eine Fundkiste installiert und der lost&found-Kanal im Rocket.Chat lanciert.
- Eine Umfrage zur Erstellung von gedeckten Veloparkplätzen wurde durchgeführt und das Projekt auf Basis der Antworten vorangetrieben.
- Es gab Diskussionen zum Zwischenraum vor dem Raum Aare an einem Hueberforum.
- Das Thema wurde für ein Hueberforum Anfang 2023 vorgesehen.
- Es gab erste Ideen für einen Kinderrat.

Erhebung der Baumängel

«Die erkennbaren Baumängel werden innerhalb der zweijährigen Garantiefrist so vollständig wie möglich erfasst und deponiert».

- Der Prozess zur Mängelerhebung im Hinblick auf die zweijährige Garantiefrist wurde detailliert geplant.
- Es wurde ein externer Fachexperte beigezogen, und eine erste Begehung fand statt.
- Dringliche Mängel (z. B. Wasserhähne) wurden fortlaufend behoben.

Überprüfung der Strukturen der WBG

«Der Vorstand prüft die bestehenden und erarbeiteten Strukturen, optimiert diese wo nötig und sichert den Wissenstransfer darüber zu den Bewohnenden. Der Informations- und Wissensaustausch zwischen Vorstand, Kommissionen und Arbeitsgruppen wird sichergestellt und gestärkt».

- Die Zuständigkeitsliste wurde überarbeitet.
- Die Zuständigkeit der Kommissionen für AGs wurde diskutiert. Das Ziel ist, dass jede AG eine „Ansprechkommission“ hat.
- Ein erstes Treffen der Kommissionen fand im August 2022 statt. Einzelne Kommissionen intensivierten den bilateralen Austausch.
- Die Überarbeitung des Organisationsreglements wurde in Zusammenarbeit mit den Kommissionen angegangen.
- Ein erster Austausch mit der Genossenschaft Warmbächli hat stattgefunden, um voneinander zu profitieren und allenfalls auch Synergien zu nutzen. Dieser soll künftig regelmässig stattfinden.



- Ein Austausch mit dem Kompetenzzentrum gemeinnütziger Wohnbau hat stattgefunden.
- Es wurden erste Überlegungen angestellt, die AG Wohnungsvergabe in eine Vermietungskommission umzuwandeln.
- Die Möglichkeit wurde geprüft, externe Vorstandsmitglieder zu engagieren.
- Der Vorstand hat in einem Forum zur Diskussion gestellt, auch externe Genossenschafter:innen aufzunehmen. Die Diskussion wird noch vertieft geführt werden.

Sicherstellung stabiler Finanzen

«*Wir streben stabile Finanzen der WBG Huebergass an*».

- Der Wissenstransfer in der FiKo wurde vorangetrieben.
- Das Budget 2023 wurde von der FiKo erstellt und sie hat es in einem Hueberforum den Genossenschafter:innen vorgestellt.
- Es wurde ein Zahlungsablauf erstellt.
- Es fanden Diskussionen bezüglich der Nutzung und Finanzierung der Jokerzimmer statt.

Transparente und wohlwollende Kommunikation innerhalb der WBG

«*Wir kommunizieren wertschätzend, transparent, zeitnah und niederschwellig*».

- Der Vorstand informiert regelmässig mittels Waschküchenzeitung und Information im Hueberforum über die wichtigsten Themen der vergangenen Wochen.
- Der Vorstand hat entschieden, ein Budget für Abschiedsgeschenke o. ä. einzuplanen, um die Wertschätzung für geleistete Arbeit zu fördern.
- Eine Begrüßungs- und Verabschiedungskultur für Neuzugänger:innen bzw. Wegziehende wurde erarbeitet und umgesetzt. Neuziehende erhalten z. B. eine Willkommenskarte.
- Von einer Bewohnerin wurden Dankeskarten für Kommissionsmitglieder und den Vorstand gestaltet und verteilt.
- Es wurde ein Pilotprojekt gestartet: Die Liegenschaftsverwaltung war regelmässig zu kommunizierten Zeiten in der Huebergass anwesend.





Zahlen 2022

Bilanz Aktiven	in CHF
Flüssige Mittel	1'170'111
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0
Übrige kurzfristige Forderungen	114'716
Aktive Rechnungsabgrenzung	392'904
Umlaufvermögen	1'677'731
Immobile Sachanlagen	34'955'000
Anlagevermögen	34'955'000
Total Aktiven	36'632'731
Bilanz Passiven	in CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	170'825
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	513'600
Passive Rechnungsabgrenzung	595'177
Kurzfristiges Fremdkapital	1'279'602
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	34'741'371
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	295'000
Rückstellungen	120'318
Langfristiges Fremdkapital	35'156'689
Eigenkapital	196'440
Total Passiven	36'632'731